

Niederschrift

über die 31. Sitzung des Rates der Stadt Laatzen am Donnerstag, dem 19. Mai 2011, 18:00 Uhr, im Rathaus, Sitzungszimmer 503, 5. OG, Marktplatz 13, 30880 Laatzen,.

Anwesend:

Bürgermeister

Prinz, Thomas Bürgermeister

Ratsfrauen und Ratsherren

Neumann-Köhler, Gabriela

Rohde, Angelika

Zingler, Wolfgang

Ohms, Heinz-Georg

Apportin, Gerd

Asbeck, Hildegard

Aue, Andreas

Baum, Ingo

Bode-Pletsch, Marion

Derabin, Paul

Dreyer, Christoph

Ernerth, Joachim

Flebbe, Hannelore

Guder, Siegfried

Harbart, Ulrike

Herrmann, Petra

Jeßberger, Peter

Klaus, Gerhard

Köhne, Jürgen

Kornetzky, Eginhard

Leimeister, Heinz

Lerchenberger, Lars

Löhlein, Martin

Öngel, Zeynal

Pfingst, Edeltraud

Philipps, Heike

Radig, Horst

Rehmert, Silke

Sandmann, Stefan

Ubrig, Heidemarie

Weissleder, Dirk

Wöbbbecke, Egbert

von der Verwaltung

Dürr, Albrecht Stadtrat
Brinkmann, Matthias
Schrader, Thomas

entschuldigt fehlen:

Ratsfrauen und Ratsherren

Büschking, Helga
Hecht, Henry
Krüwel, Heinz
Miersch, Dr. Matthias
Münkner, Tobias
Nebot Pomar, Ernesto
Schröder, Siegfried
Stuckenberg, Bernd

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Neubau einer dreigruppigen Kindertagesstätte mit Krippe in Laatzen-Mitte
- 1.1. Neubau einer dreigruppigen Kindertagesstätte mit Krippe in Laatzen-Mitte
2. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 83 Absatz 4 NGO
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Anfragen gemäß § 9 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen

Nichtöffentlicher Teil

Ratsvorsitzender Heinz-Georg Ohms begrüßt die anwesenden Ratsfrauen und Ratsherren, sowie die Besucherinnen und Besucher und die Vertreterin der Presse, und eröffnet die Sitzung um 18.15 Uhr. Er stellt fest, dass der Rat ordnungsgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Öffentlicher Teil

zu Punkt 1:

2011/088

Neubau einer dreigruppigen Kindertagesstätte mit Krippe in Laatzen-Mitte

Herr Werkmeister, Vorstandsmitglied des DRK Hannover, betont, dass das DRK bislang sehr gut mit der Stadt Laatzen zusammen arbeitet und wünscht der neuen Kindertagesstätte viel Erfolg.

Herr Klaus betont, dass die FDP nicht gegen eine Kita in Laatzen – Mitte insgesamt ist sondern nur gegen den Standort. Ferner bittet er, derart große Vorhaben mindestens zweimal im Fachausschuss zu beraten.

Frau Rehmert erläutert, dass die SPD Fraktion den Standort für sehr geeignet hält, zumal die Nähe zum Bildungs- und Gesundheitszentrum weitere Synergien bietet.

Herr Zingler lobt den Standort, da eine Kita dort stehen muss, wo Kinder wohnen. Die Fraktionen der Grünen stehen für diesen Standort.

Herr Köhne beantragt, die Frage der Trägerschaft zu einem späteren Zeitpunkt zu entscheiden und den Spiegelstrich 4 aus der Beschlussvorlage auszunehmen.

Beschluss: 13 Jastimmen,
16 Neinstimmen,
2 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Angesichts des großen nachhaltigen Bedarfs an weiteren Plätzen für die Kindertagesbetreuung in Laatzen-Mitte soll

1. der Soziale Rahmenplan für das Sanierungsgebiet in Laatzen-Mitte dahingehend ergänzt werden, dass der Neubau einer dreigruppigen Kindertagesstätte mit Krippenbetreuungsangebot als Sanierungsziel aufgenommen wird,
2. das Integrierte Handlungskonzept die Errichtung einer dreigruppigen Kindertagesstätte vorsehen,
3. die im Haushaltsplan 2011 veranschlagte, dreigruppige Kindertagesstätte (eine Krippen- und zwei Kitagruppen) als zweiter Bauabschnitt im Zuge der Errichtung des Bildungs- und Gesundheitszentrums errichtet werden,
4. die Kindertagesstätte in der Trägerschaft der Stadt Laatzen betrieben werden,
5. der Bürgermeister alle notwendigen Schritte zur Errichtung der Kindertagesstätte einleiten.

Beschluss: 18 Jastimmen,
13 Neinstimmen,

zu Punkt 1.1: **2011/088/1**
Neubau einer dreigruppigen Kindertagesstätte mit Krippe in Laatzen-Mitte

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen

zu Punkt 2: **2011/098**
**Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
gemäß § 83 Absatz 4 NGO**

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Laatzien nimmt gemäß § 83 Abs. 4 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) die in der Anlage zur Drucksachen-Nr. 2011/098 aufgeführten Spenden an. Die Anlage gilt als Bestandteil der Niederschrift.

Beschluss: einstimmig

zu Punkt 3:
Mitteilungen des Bürgermeisters

Nach Mitteilung des aquaLaatzium soll der Schul- und Vereinsbetrieb im Erweiterungsbau des aquaLaatzium am Mittwoch, dem 01. Juni 2011, beginnen und das Hallenbad Rethen in diesem Zug geschlossen, so Bürgermeister Prinz.

Der Zuwendungsbescheid über 230.000 € über das regionalisierte Teilbudget der EFRE-Mittel für das Familienzentrum Rethen ist gestern bei der Stadt Laatzien eingegangen.

zu Punkt 4:
Anfragen gemäß § 9 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzien

Ende: 18.39 Uhr

**Ohms,
Ratsvorsitzender**

**Prinz,
Bürgermeister**

**Brinkmann
Protokollführer**